

191

Der Schlüssel zur Weihnachtsfreude

Rosmarie Potzinger



UNDA
VERLAG ■

8223 Stubenberg am See 191
Austria

verlag@unda.at

www.unda.at

191

Der Schlüssel zur Weihnachtsfreude

Rosmarie Potzinger

AUFFÜHRUNGSRECHT (für Schulen und Laienspielgruppen)

Mit dem Kauf dieses Theaterstücks haben Sie das Recht erworben, das Theaterstück in Ihrer Schule aufzuführen. Das Recht ist zeitlich ab dem Erwerb auf drei Jahre begrenzt und beinhaltet beliebig viele Aufführungen.

Die UNDA-Theatermappe ist für Bühnen als Handschrift gedruckt. Vervielfältigungen dürfen nur für den eigenen Bedarf gemacht werden. Die Weitergabe der Texte an andere ist nicht gestattet.

Der UNDA Verlag behält sich alle Rechte, auch die der Übersetzung, Verfilmung, Rundfunkübertragung, Fernsehsendung sowie aller anderen Medien, vor.

Diese Bestimmungen schützen das geistige Eigentum der an der Reihe beteiligten Autoren und Bearbeiter.

Um das Proben und das Zuteilen der Rollen einfacher zu machen, ist der Text geschlechtsneutral verfasst.

© by UNDA Verlag
8223 Stubenberg am See 191
Austria

verlag@unda.at

www.unda.at

Inhalt

Der Engel Sternenflor wird auf die Erde geschickt, um den Menschen dort Weihnachtsfreude zu bringen. Dazu hat er vom Christkind und vom Weihnachtsmann einen Schlüssel bekommen, den der Engel Sternenflor verliert. Daraufhin herrscht im Weihnachtshimmel helle Aufregung, denn die Engel befürchten, dass das Fest deshalb ausfallen könnte. Ohne Weihnachtsfreude, so glauben sie, ergibt das Weihnachtsfest keinen Sinn. Das Christkind und der Weihnachtsmann zeigen am Beispiel einiger Kinder, dass die Weihnachtsfreude nichts mit einem Schlüssel zu tun hat, sondern nur im Herzen zu finden ist.

Personen

Engel Sternenflor.....	18 Einsätze
1. Tannenbaum	6 Einsätze
2. Tannenbaum	5 Einsätze
3. Tannenbaum	4 Einsätze
4. Tannenbaum	4 Einsätze
5. Tannenbaum	4 Einsätze
Oberengel.....	18 Einsätze
1. Engel	7 Einsätze
2. Engel	8 Einsätze
3. Engel	6 Einsätze
4. Engel	6 Einsätze
5. Engel	6 Einsätze
Christkind.....	13 Einsätze
Weihnachtsmann	8 Einsätze
1. Kind	6 Einsätze
2. Kind	7 Einsätze
3. Kind	5 Einsätze
4. Kind	5 Einsätze

1. Szene

Personen: alle Tannenbäume, Engel Sternenflor

Bühnenbild: im Winterwald. In der Mitte der Bühne stehen die fünf Spieler, die grüne Baumkostüme tragen.

1. Tannenbaum:

Heute ist es klirrend kalt.

2. Tannenbaum:

Klar, wir stehen ja auch im Winterwald.

3. Tannenbaum:

Es hat die ganze Nacht geschneit.

4. Tannenbaum:

Und Weihnachten ist nicht mehr weit.

5. Tannenbaum:

Im Himmel gibt's jetzt viel zu tun.

1. Tannenbaum:

Wohl keine Zeit, um sich auszuruhen.

2. Tannenbaum: (blickt nach rechts)

Schaut! Wer schleicht denn dort hervor?

4. Tannenbaum: (sieht genau hin)

Das ist der Engel Sternenflor!

Engel Sternenflor kommt trippelnd auf die Bühne.

Engel Sternenflor: (verzweifelt)

Ach herrje, wo ist er denn nur? Wo habe ich ihn bloß zuletzt gehabt?

5. Tannenbaum:

Grüß dich, Engel Sternenflor.

1. Tannenbaum:

Schön, dass man dich auch wieder einmal hier bei uns im Tannenwald sieht.

Engel Sternenflor: (zerstreut, dabei immer auf den Boden blickend)

Ja, ich freue mich auch, euch so kurz vor Weihnachten zu treffen, aber ich habe leider gar keine Zeit für ein Schwätzchen, weil ich dringend etwas finden muss. Ach herrje, wo ist er nur?

3. Tannenbaum: (fragend)

Wonach suchst du eigentlich?

Engel Sternenflor:

Wonach ich suche? So eine Frage kann auch nur ein grüner Tannenbaum stellen.

4. Tannenbaum:

Also mach es doch bitte nicht so spannend und verrät uns, was oder wen du verloren hast.

Engel Sternenflor: (sieht sich ängstlich um)

Psssst! Psssst! Was ich euch jetzt gleich sage, dürft ihr auf keinen Fall irgendjemandem weitererzählen. Engelgeheimstufe eins.

1. Tannenbaum:

Niemand im Wald ist so verschwiegen wie wir Tannenbäume.

Engel Sternenflor: (sieht sich dabei wieder um)

Also gut. Ich habe ... also, ich habe ... wie soll ich das jetzt bloß über meine Engelslippen bringen? Es ist so furchtbar, was passiert ist!

3. Tannenbaum: (ungeduldig)

Jetzt sag es schon endlich! Ich verliere gleich meine Nadeln vor lauter Aufregung.

Engel Sternenflor:

Also, ich habe den Schlüssel verloren.

5. Tannenbaum: (gelassen)

Und wenn schon. Solche Dinger kann man nachmachen lassen.

Engel Sternenflor: (aufgeregt)

Ach herrje, du hast ja überhaupt keine Ahnung. Es handelt sich um einen ganz besonderen Schlüssel.

2. Tannenbaum: (überrascht)

Was soll das heißen?

Engel Sternenflor:

Ich habe den Schlüssel zur Weihnachtsfreude verloren!

1. Tannenbaum: (beeindruckt)

Wow! Ich wusste gar nicht, dass es so etwas gibt.

Engel Sternenflor:

Ich auch nicht, aber das Christkind und der Weihnachtsmann haben mir diesen wichtigen Schlüssel zur Verwahrung gegeben und ich habe ihn verloren. Also, wenn ihr Tannenbäume irgendetwas von einem Schlüssel hören solltet, den irgendjemand irgendwo irgendwie gefunden hat, dann gebt mir doch bitte sofort Bescheid.

2. Tannenbaum:

Machen wir, Engel Sternenflor.

Alle Tannenbäume: (gleichzeitig)

Großes, allzeit grünes Tannenbäumeehrenwort!

Engel Sternenflor: (verzweifelt)

Danke. Ach herrje, hoffentlich taucht der Schlüssel wieder auf.

Licht aus.

2. Szene

Personen: alle Engel, Christkind, Weihnachtsmann

Bühnenbild: im Weihnachtshimmel

Im Weihnachtshimmel herrscht hektische Aufregung, denn es ist kurz vor dem Fest. Die Engel laufen mit Paketen und Briefen herum. Der Oberengel tritt mit wichtiger Miene auf und stellt sich in die Mitte der Bühne.

Oberengel: (pfeift in eine Trillerpfeife)

Alle stillgestanden! Und sämtliche Augen blicken sofort auf mich!

1. Engel: (mit einem Stofftier in der Hand)

Ich habe aber jetzt so überhaupt keine Zeit für solche Übungen.

2. Engel: (hat ein Paket in der Hand)

Ich habe es auch echt eilig.

Oberengel: (streng)

Ruhe! Und stillgestanden!

1. Engel: (zum 3. Engel)

Dass der sich immer so furchtbar wichtig machen muss.

3. Engel: (mit Briefen in der Hand)

Das verstehe ich auch nicht. Die Briefe hier sollten schon längst in der Himmelspoststelle sein.

Oberengel: (unterbricht)

Ich weiß, jeder von uns hat hier im Himmel um diese Jahreszeit ordentlichen Stress, aber es gibt eine wichtige Mitteilung zu machen, die uns alle betrifft.

3. Engel: (fragend)

Was kann wichtiger sein, als so schnell wie möglich unsere Arbeit für das Weihnachtsfest fertig zu bekommen?

4. Engel:

Nichts! Nichts ist wichtiger. Komm schon, Oberengel, lass uns endlich weitermachen. Es gibt noch so schrecklich viel zu tun.

Oberengel:

Das kann alles warten.

3. Engel: (überrascht)

Echt jetzt?

Oberengel:

Echt jetzt! Es ist etwas Furchtbares geschehen.

5. Engel: (unsicher)

Langsam bekomme ich Angst. So aufgeregt habe ich den Oberengel noch nie gesehen.

Oberengel:

Hört doch alle mal richtig zu! Sonst begreift ihr nicht, wieso wir hier jetzt jede Menge Ärger haben.

1. Engel:

Den Ärger haben wir, wenn zu Weihnachten nicht alles erledigt ist.

3. Engel:

Sei doch mal still, Engel!

Oberengel:

Ja, sei mal still! Wieso ihr nicht einmal für einen klitzekleinen Moment einfach den Mund halten könnt. Ständig dieses Geschwätz. Das nervt.

5. Engel:

Mich nervt es auch.

Oberengel:

Jetzt aber wirklich zur Sache. Sternenflor hat mich benachrichtigt, dass er den Schlüssel verloren hat.

Alle Engel: (fragend)

Welchen Schlüssel?

Oberengel:

Den Schlüssel zur Weihnachtsfreude!

3. Engel: (überrascht)

Ich wusste gar nicht, dass es diesen wichtigen Schlüssel gibt.

4. Engel: (aufgeregt)

Folglich ist das eine Katastrophe.

5. Engel: (verzweifelt)

Wie konnte so was denn passieren?

2. Engel: (ängstlich)

Fällt Weihnachten jetzt aus?

Oberengel: (nachdenklich)

Gute Frage. So einen Fall hatten wir noch nie.

4. Engel:

Da müssen wir im Himmelsbuch nachlesen, ob es dazu irgendeine Aufzeichnung gibt.

5. Engel:

Soll ich es holen? Ich glaube, es liegt drüben auf der Wolke Nummer 22. Bin gleich wieder da!

3. Engel:

Hoffentlich klärt sich das alles auf.

2. Engel:

Das hoffe ich auch.

Der 5. Engel kommt mit einem dicken Buch wieder auf die Bühne zurück.

Oberengel: (nimmt ihm das Buch aus der Hand, blättert darin)

Lass mich mal! Also ... Weihnachtssterne basteln ... Anleitung für einen schön geschmückten Christbaum ... nein, nichts ... tatsächlich kein einziges Wort über diesen Schlüssel.

1. Engel: (lauschend)

Seid mal alle leise! Habt ihr das gehört?

2. Engel:

Was denn?

1. Engel:

Das Glöckchen vom Christkind.

Oberengel: (erschrocken)

Ach nein, die Chefitäten kommen! Ich stecke hier mittendrin im Schlamassel und kann in dem dicken Buch keinen Hinweis auf diesen komischen Schlüssel finden.

Das Christkind und der Weihnachtsmann kommen auf die Bühne.

Christkind: (erstaunt)

Nanu! Meine Weihnachtshelfer stehen hier so untätig herum. Und das ein paar Tage vor dem Weihnachtsfest.

Weihnachtsmann: (überrascht)

Ho-ho-ho! Habt ihr denn schon die ganze Arbeit fix und fertig erledigt?

Oberengel: (abwehrend)

Nicht direkt.

Christkind:

Dann solltet ihr keine Zeit mit einer Versammlung vertrödeln, oder?

4. Engel:

Es ist sozusagen ein Notfall eingetreten.

Weihnachtsmann:

Ho-ho-ho! Was soll das nun wieder bedeuten? Ein Notfall?

Christkind:

Das würde mich auch interessieren.

Oberengel:

Mir ist zu Ohren gekommen, dass Engel Sternenflor den Schlüssel zur Weihnachtsfreude verloren hat.

Christkind:

Und wieso soll das ein Notfall sein?

2. Engel: (aufgeregt)

Du hast recht, Christkind. Es ist kein Notfall, es ist eine Katastrophe!

Christkind:

Beruhig dich doch, Engelchen, wir wissen Bescheid. Und jetzt geht ruhig wieder an eure Arbeit.

1. Engel: (verzweifelt)

Ich kann nicht weitermachen, wenn es keine Weihnachtsfreude mehr gibt.

Oberengel:

Das Wichtigste ist doch jetzt erst einmal, den Schlüssel zu finden. Jedenfalls meiner Meinung nach.

Christkind: (beruhigend)

Ihr macht euch da ganz unnötige Sorgen.

Weihnachtsmann:

Das Christkind und ich, wir zwei haben alles im Griff. Das dürft ihr uns ruhig glauben.

4. Engel:

Aber ohne Freude hat das ganze Fest ja überhaupt keinen Sinn!

Christkind:

Mein lieber Oberengel, bevor ihr verzweifelt, zeigen wir euch etwas. Wärsst du wohl so freundlich, mir die Erdkugel zu holen?

Der Oberengel bringt eine abgedeckte Erdkugel.

Weihnachtsmann: (zieht das Tuch weg)

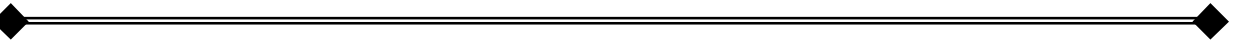
Wenn ihr jetzt total konzentriert auf die Kugel schaut, werdet ihr ein paar Kinder sehen, die genau wissen, was es mit der Weihnachtsfreude auf sich hat.

Alle sehen gespannt auf die Kugel, man hört leise Musik, dann verlassen alle die Bühne.

3. Szene

Personen: alle Kinder

Bühnenbild: im Kinderzimmer



Um einen Tisch sitzen vier Kinder.

1. Kind:

Bald ist Weihnachten.

2. Kind:

Ich freu mich schon so!

4. Kind: (seufzend)

Aber noch soooo oft schlafen.

2. Kind:

Der Christbaum ist immer das Schönste an dem ganzen Fest. Die Lichter, die Christbaumkugeln und die Schokolade!

3. Kind:

Ich mag das Singen beim Adventkranz. Die ganze Stimmung ist so anders. So besonders.

1. Kind:

Es ist einfach das allerbeste Fest.

4. Kind:

Eine Geburtstagsfeier, zu der jeder eingeladen ist.

2. Kind:

Geburtstagsfeier? Wie meinst du das?

Das gesamte Stück hat 19 Seiten